

Was es für mich war...

Hallo liebe Betreuer, hallo liebe Ehemalige!

Für die, die mich nicht kennen:

Mein Name ist G. und ich habe vom 25.09.2001. – 31.12.2004 in der Wohngruppe gelebt.

Jetzt sitze ich hier und schaue mir Bilder von dieser Zeit an und es ist als würde ich ein Familienalbum raussuchen. Ich sehe Bilder von unseren immer liebevoll- organisierten Weihnachtsfesten, verschiedene Jugendliche in verschiedenen Stimmungen, wie einige von uns mit Betreuern am Strand von Carcan sitzen und aufs Meer schauen und ich möchte „DANKE“ sagen, für dieses liebevolle Zuhause, dass ihr uns immer geboten habt!

Ich kam damals von einer streng- griechischen Familie in die WG und war überrascht über das Familienhaus und die freundliche Einrichtung – ein Symbol der WG! So lernte ich nach und nach die Betreuer kennen. Ihr habt mich mit der Zeit an Puzzleteile erinnert, die so verschieden waren, trotzdem zueinander passten und ein vorbildhaftes Bild für uns abgaben.

Und noch mal zu Euch Betreuern:

Ich hatte trotz Höhen und Tiefen nie das Gefühl gehabt, dass es nur Arbeit für Euch war. Seit 10 Monaten bin ich jetzt ausgezogen und finde es schön heute noch Gespräche mit euch zu führen. Ich danke euch für das Vertrauen, dass ihr zu mir hattet und habt.

Für mich wart ihr ein Wegweiser und habt meine Welt- & Sinnbild geprägt und die WG ein schöner Ort, an den man immer wieder gerne zurückgekehrt ist.

G.